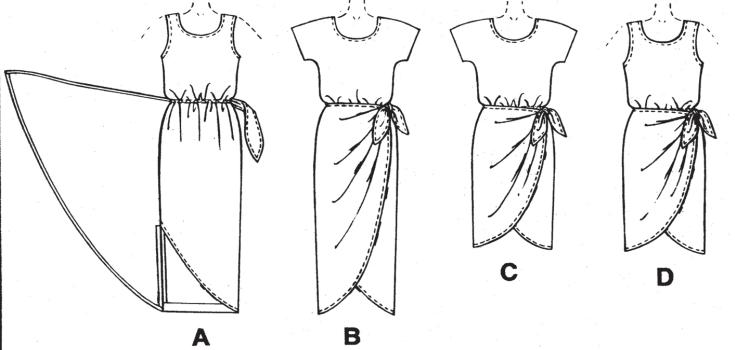


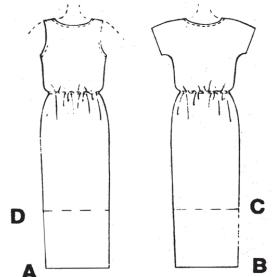
6507

McCALL'S®

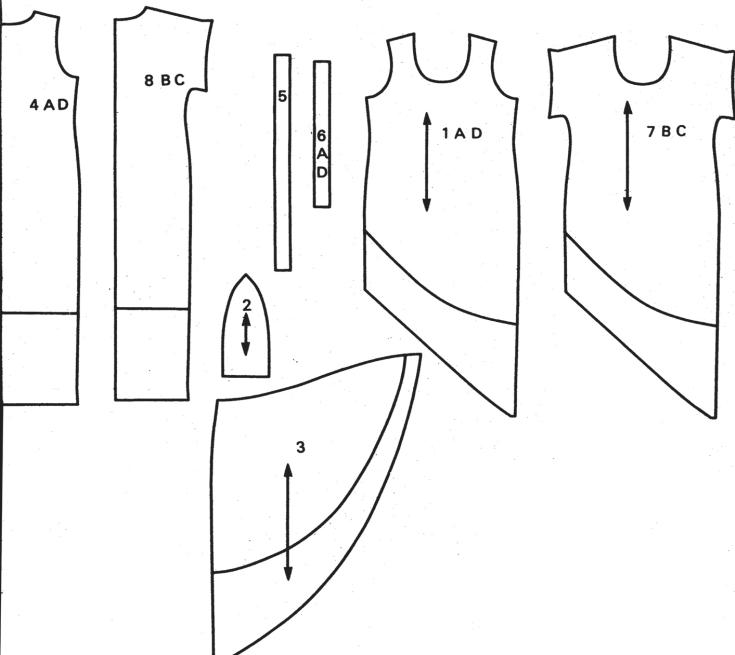
## VORDERTEIL



## RÜCKENTEIL

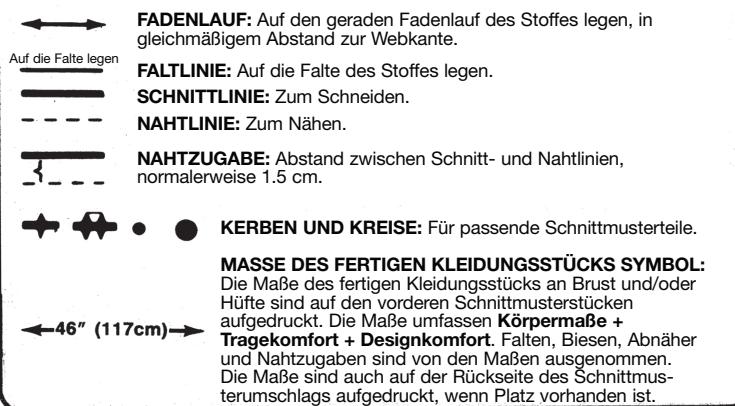


## SCHNITTTEILE



- SARONG-KLEID A-B-C-D**
1. KLEIDVORDERTEIL A-D
  2. BINDEBAND
  3. FALTENWURF
  4. KLEIDRÜCKENTEIL A-D
  5. HALSAUSSCHNITTBESATZ
  6. ARMAUSSCHNITTBESATZ A-D
  7. KLEIDVORDERTEIL B-C
  8. KLEIDRÜCKENTEIL B-C

## MUSTERMARKIERUNGEN



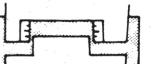
## FALLS ERFORDERLICH ANPASSEN

Ein Schnittmuster ist auf die Körpermaße abgestimmt und bietet zusätzliche Erleichterung für Komfort und Stil. Passen Sie die Teile an, bevor Sie sie auf den Stoff legen. Passen Sie die Länge der hinteren Taille, der Ärmel und des fertigen Kleidungsstücks mithilfe der McCall's Easy-Rule Guide an.

**ZUM KÜRZEN:** Falten Sie die Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die erforderliche Menge. Kleben Sie fest.



**ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie an den gestrichelten Linien der Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die erforderliche Menge. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Easy-Rule-Anleitung nicht auf dem Gewebe liegt, verlängern oder kürzen Sie sie an der unteren Kante.

## ZUSCHNEIDEPLAN

**HINWEIS:** Bei kleineren Größen können die Schnittmusterstücke enger ineinander greifen.  
\* Die auf dem Schnittmuster aufgedruckten Maße des fertigen Kleidungsstücks an Brust und/oder Hüfte = Körpermaß + Tragekomfort + Designkomfort.

**HINWEIS:** Dieses McCall Schnittmuster hat Schnittlinien für mehrere Größen. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder Schnittteile für Ihre Größe.

## A - D KLEID

Teile 1 bis 6

115 cm Stoff mit Strichrichtung oder ohne Strichrichtung Größen 4-6-8-10-12



Größen 14-16-18-20



## SCHNEIDEN UND MARKIEREN

**EINSCHRUMPFEN:** Gewebe, das nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Bügeln Sie. **ZUSCHNEIDEPLAN KREISEN** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Zuschneideplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit einseitigem Muster, Strichrichtung oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Strickstoffe Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Zuschneideplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT FALTE)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

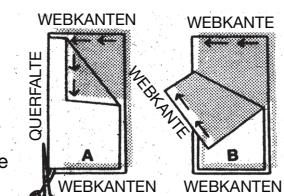
\* **DOPPELTE DICKE (OHNE FALTE)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff kreuzweise, RECHTS AUF RECHTS. Markieren Sie wie gezeigt.

Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung gehen und über die untere Lage legen, RECHTS AUF RECHTS (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

Legen Sie vor dem **ZUSCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Zuschneideplan auf den Stoff. Überlappen Sie die Ränder. Stecken Sie **GENAU** durch den Stoff und das Muster an der Schnittlinie. Schneiden Sie die Kerben nach außen.

Übertragen Sie vor dem Entfernen des Musters die Markierungen auf die linke Stoffseite. Zwei Methoden, die schnell angewendet werden können, sind die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad.



## NÄHINFORMATIONEN

**STECKEN UND ANPASSEN** Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

## MIT EINER HERKÖMMLICHEN MASCHINE

**NÄHEN** Sie mit einer 1.5 cm Nahtzugabe, sofern nicht anders angegeben. Verwenden Sie die Markierung der Führungslinie auf der Stichplatte der Maschine, um die genaue Nahtzugabe zu ermitteln.

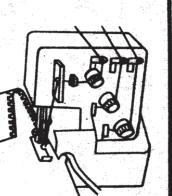
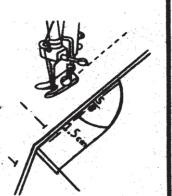
**AU FER** sauf indiqué différemment. Crantez si nécessaire pour presser les coutures plates.

**MIT EINER ÜBERWENDLICHMASCHINE**

**SCHNEIDEN** Sie die überschüssigen Nahtzubaben (1.5cm, sofern nicht anders angegeben) weg. Bügeln Sie die Nähte zu einer Seite.

**ÜBERSCHNEIDEN**, Um eine Schnittkante zu beenden, ohne den Stoff wegzuschneiden.

**AUFBÜGELBAR** Einlage folgen Sie bitte die Anweisungen des Herstellers.



**STOFFSCHLÜSSEL**

RECHTE SEITE

LINKE SEITE

EINLAGE

FUTTER

## NÄHANLEITUNGEN

## KLEID ALLE MODELLE

## MIT EINER OVERLOCK-MASCHINE (SERGER)

Das Kleidungsstück ist so konzipiert, dass es vollständig mit einer herkömmlichen Nähmaschine oder mit einer Kombination aus herkömmlicher Nähmaschine und Overlockmaschine (Serger) genäht werden kann.

Verwenden Sie Ihre Overlock-Maschine zum Versäubern von Nahtzubaben und Besätze. Verwenden Sie Ihre Overlock-Maschine für Ziernähte, um einen anderen Look zu erzielen.

Um Schäden an den Schneidemessern Ihrer Overlock-Maschine zu vermeiden, platziieren Sie die Stecknadeln WEG von der Naht. Führen Sie den Stoff beim Nähen vorsichtig durch Ihre Finger. Nähen Sie langsam um Kurven herum.

**NÄHEN** Sie mit Ihrer herkömmlichen Maschine. Bei Webstoffen nähen Sie die Nähte mit einem geraden Maschinenstich. Bei Strickstoffen verwenden Sie einen speziellen Maschenstich zum Nähen von dehnbaren Stoffen.

**NÄHEN** Sie mit der Overlock-Maschine, wobei Sie überschüssige Nahtzubaben beim Nähen von Nähten oder die angegebene Menge für Ziernähte wegschneiden. Bügeln Sie die Naht zu einer Seite.

**VERSÄUBERN** Sie mit der Overlock-Maschine, um die Kante ohne Einschneiden zu versäubern.

**ZIERNÄHT**: Beim Versäubern ist der Stich dekorativ. Experimentieren Sie mit Stichbreite, -länge, -spannung und -druck, kontrastierenden Farben und Garnarten.

Probieren Sie einige der folgenden Vorschläge aus:

Versäubern Sie die untere Kante von KLEIDVORDERTEIL (1) oder (7).

Versäubern Sie die geschwungenen Kanten von BINDEBAND (2).

Versäubern Sie die NICHT EINGEKERBTEN Kanten des FALTENWURFS (3).

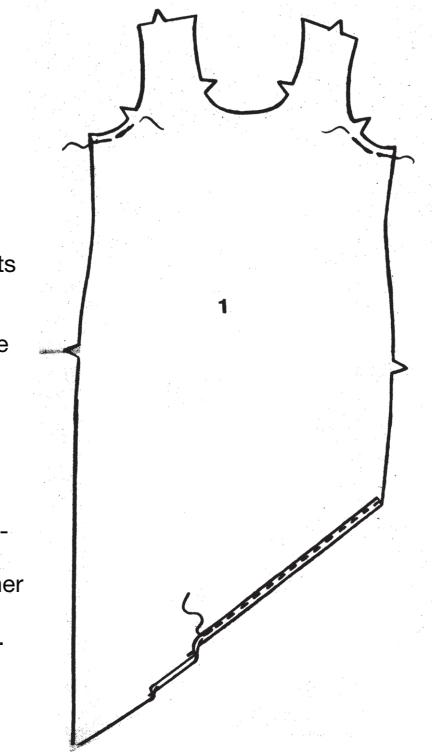
Für Modell A oder B die Hals- und Armausschnittskanten versäubern, dabei die Besätze auslassen.

Für Modell B oder C die untere Kante des Ärmels versäubern, dabei die Saumzugabe wegschneiden.

Für Modell B oder C die Halsausschnittskante versäubern, dabei den Besatz weglassen.

## 1. VORDER- UND RÜCKENTEIL

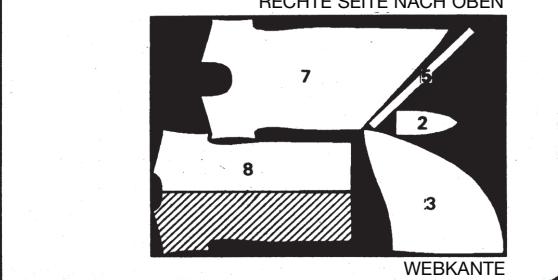
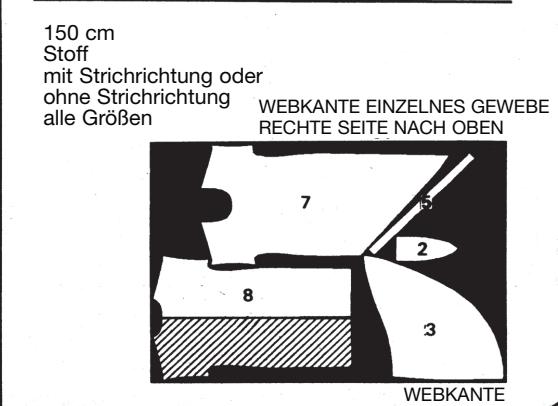
Das Modell A wird gezeigt.



Für Modell A oder D: Um die Armausschnittskante von KLEIDVORDERTEIL (1) zu versäubern, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante des Armausschnitts bis zur Kerbe.

Versäubern Sie die untere Kante von KLEIDVORDERTEIL (1) oder (7) mit einem 1.5 cm schmalen Saum mit einer herkömmlichen Maschine.

ODER versäubern Sie die Schnittkante mit einer Overlock-Maschine (Serger). Bügeln Sie unter 1.5 cm. Nähen Sie mit einer herkömmlichen Maschine 1 cm vom Saum entfernt. Bügeln Sie.



<p><b>STOFFSCHLÜSSEL</b></p> <p>Versäubern Sie die gebogenen Kanten von BINDEBAND (2) mit einem 1.5 cm schmalen Saum und falten Sie die Ecke.</p> <p>Für eine Falte am geraden Ende des Bindebandes auf der AUSSENSEITE die gestrichelten Linien in Pfeilrichtung zur durchgezogenen Linie bringen. Heften Sie über die Falte.</p> <p>Stecken Sie das Band mit der RECHTEN SEITE nach oben auf die LINKE Seite des Vorderteils zwischen den Kreisen, so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften.</p>	<p><b>MODELL A ODER D</b> Das Modell A wird gezeigt.</p> <p>Nähen Sie das Vorderteil an den Schultern an das KLEIDRÜCKENTEIL (4).</p> <p>Stecken Sie das Vorderteil an den Seiten auf das Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen und die Unterkante des Vorderteils und des Faltenwurfs am Kreis auf dem Rückenteil liegen. Nähen Sie, lassen Sie dabei den Faltenwurf frei.</p>	<p><b>2. ABSCHLUSS DER OBEREN KANTE - MODELL A ODER D</b></p> <p>Nähen Sie die hintere Mittelnah im HALSAUSSCHNITTBESATZ (5).</p> <p>Falten Sie den Halsausschnittbesatz der Länge nach zur Hälfte, LINKS AUF LINKS, wobei die Kerben, Kreise und Nähle übereinstimmen. Bügeln Sie.</p> <p>Um den Halsausschnittbesatz einzuhalten, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante entfernt.</p> <p>Stecken Sie den Besatz auf die Halsausschnittkante, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und die Mit den Schulternähten übereinstimmen und die Kreise an den Schulternähten liegen. Ziehen Sie die Spulen hoch und passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.</p>	<p>Stecken Sie den Besatz AUF RECHTS auf die Halsausschnittkante, wobei die Kerben, die Mitten übereinstimmen und die Kreise auf den Schulternähten liegen. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.</p> <p>Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 6 mm zu. Schneiden Sie die Kurven ein.</p> <p>Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie.</p> <p>Nähen Sie die Innenkante des Besatzes an das Kleidungsstück.</p>
<p>Stecken Sie das Band mit der RECHTEN SEITE nach oben auf die LINKE Seite des Vorderteils zwischen den Kreisen, so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften.</p> <p>Versäubern Sie die NICHT EINGEKERBTEN Kanten von FALTENWURF (3) mit einem 1.5 cm schmalen Saum mit einer herkömmlichen Maschine, falten Sie dabei die Ecke ein. Bügeln Sie.</p> <p>ODER versäubern Sie die NICHT EINGEKERBTEN Kanten mit einer Overlock-Maschine (Serger). Bügeln Sie unter 1.5 cm und falten Sie die Ecke. Nähen Sie mit einer herkömmlichen Maschine 1 cm vom Saum entfernt. Bügeln Sie.</p>	<p><b>MODELLE B ODER C</b></p> <p>Um die Schulterkanten des KLEIDRÜCKENTEILS (8) einzuhalten, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante zwischen der Kerbe und der Halsausschnittkante.</p> <p>VERSTÄRKUNGSNÄHTE</p> <p>Stecken Sie das Vorderteil an den Schultern RECHTS AUF RECHTS auf das Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Ziehen Sie den Unterfaden auf und passen Sie die Weite gleichmäßig an. Heften. Nähen Sie.</p> <p>Stecken Sie die Achselnaht des Kleides fest, wobei die Kerben übereinstimmen und die untere Kante des Vorderteils und der Faltenwurf an den Kreisen auf dem Rückenteil liegen. Nähen Sie, lassen Sie dabei den Faltenwurf frei.</p> <p>Um die Unterarmkurve zu verstärken, nähen Sie erneut knapp innerhalb der vorherigen Naht.</p> <p>Schneiden Sie die Nahtzugaben unter den Armen ein, falls nötig, um sie aufzubügeln.</p>	<p>Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie.</p> <p>Nähen Sie die Innenkante des Besatzes an das Kleidungsstück.</p> <p>Nähen Sie die Seitennaht im ARMAUSSCHNITTBESATZ (6).</p> <p>Falten Sie den Besatz der Länge nach zur Hälfte, LINKS AUF LINKS, wobei die Kerben, Kreise und Nähle übereinstimmen. Bügeln Sie.</p> <p>Stecken Sie den Besatz auf die Armausschnittkante RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, Seitennähte und der Kreis an die Schulternähten übereinstimmen. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften Sie, dabei halten Sie den Besatz ein so, dass er passt. Nähen Sie.</p> <p>Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 6 mm zu. Schneiden Sie die Kurven ein.</p> <p>Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie.</p> <p>Nähen Sie die Innenkante des Besatzes an das Kleidungsstück.</p>	<p><b>4. TUNNEL UND GUMMIBAND</b></p> <p>Für den Tunnel stecken Sie das Schrägband auf Vorder- und Rückteil zwischen den auf dem Muster angegebenen Tunnellinien LINKS AUF LINKS, schlagen Sie dabei die Enden an einer Seitennaht ein. Nähen Sie dicht an den langen Kanten des Bandes, unterbrechen Sie dabei die Nähte und halten Sie den Faltenwurf und das Band frei.</p> <p>Schneiden Sie das Gummiband auf eine bequeme Taillenweite plus 1.3 cm zu.</p> <p>Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden 1.3 cm und nähen Sie zusammen.</p> <p>Säumen Sie die Öffnung im Tunnel.</p>
<p>Stecken Sie den Faltenwurf mit der RECHTEN SEITE nach OBEN auf die RECHTE Seite des Vorderteils, wobei die Kerben übereinstimmen und die Oberkante des Faltenwurfs im Quadrat auf dem Vorderteil liegt. Heften.</p> <p>Stecken Sie den Faltenwurf mit der RECHTEN SEITE nach OBEN auf die RECHTE Seite des Vorderteils, wobei die Kerben übereinstimmen und die Oberkante des Faltenwurfs im Quadrat auf dem Vorderteil liegt. Heften.</p> <p>ALLE MODELLE</p> <p>SCHNEIDEN</p> <p>Schneiden Sie die vordere Nahtzugabe an der unteren Tunnellinie ein. Bügeln Sie die Nahtzugaben oberhalb des Einschnitts und unterhalb des Einschnitts nach hinten auf.</p>	<p><b>3. ABSCHLUSS DER OBEREN KANTE - MODELL C ODER B</b></p> <p>Nähen Sie die hintere Mittelnah im HALSAUSSCHNITTBESATZ (5).</p> <p>Falten Sie den Halsausschnittbesatz der Länge nach zur Hälfte, LINKS AUF LINKS, wobei die Kerben, Kreise und Nähle übereinstimmen. Bügeln Sie.</p> <p>Um den Halsausschnittbesatz einzuhalten, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante entfernt.</p>	<p>Stecken Sie den Besatz AUF RECHTS auf die Halsausschnittkante, wobei die Kerben, die Mitten übereinstimmen und die Kreise auf den Schulternähten liegen. Ziehen Sie die Unterfäden auf und passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.</p> <p>Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 6 mm zu. Schneiden Sie die Kurven ein.</p> <p>Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie.</p> <p>Nähen Sie die Innenkante des Besatzes an das Kleidungsstück.</p>	<p>Schlagen Sie einen 5.7 cm Saum an der unteren Kante des KLEIDES nach oben. Bügeln Sie.</p> <p>Öffnen Sie den Saum und versäubern Sie die Schnittkante mit einem Zickzackstich oder drehen Sie sie um 6 mm und nähen Sie sie mit einer herkömmlichen Maschine oder einer Overlock-Maschine (Serger) um.</p> <p>Setzen Sie den Saum wieder ein und nähen Sie ihn von Hand fest. Bügeln Sie.</p> <p>Säumen Sie die Seitenkanten des Saums über die Nähte.</p>

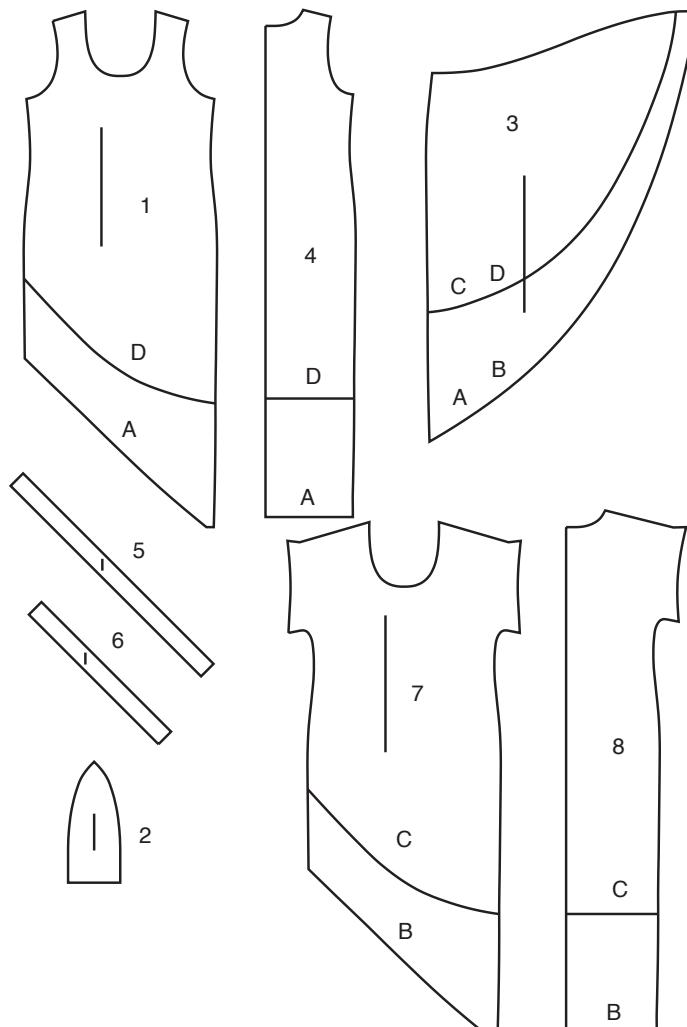
M8501

**McCall's®**  
 Deutsche 1-800-782-0323

Seite 3 (3 Seiten)

## ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT

## 8 SCHNITTTEILE



- 1 KLEIDVORDERTEIL A ODER D  
 2 BINDEBAND  
 3 DRAPE  
 4 KLEIDRÜCKENTEIL A ODER D  
 5 HALSAUSSCHNITTBESATZ  
 6 ARMAUSSCHNITTBESATZ  
 7 KLEIDVORDERTEIL - B ODER C  
 8 KLEIDRÜCKENTEIL - B ODER C

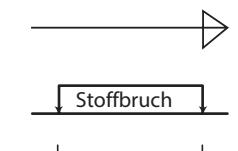
## SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

## LAYOUT-Schlüssel FÜR DEN STOFFZUSCHNITT

 SELVAGE(S)= WEBKANTE(N)  
 SINGLE THICKNESS= EINLAGIG

## MARKIERUNGS-ZEICHEN



**FADENLAUF:** Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

**STOFFBRUCH:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

**KNOPFLÖCHMARKIERUNG:** Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

**KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Position des Knopfes.



**EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



Zeigt die Brust-, Tailen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben enthalten pleats, tucks, darts and seam allowances.

**NAHTZUGABE:** Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

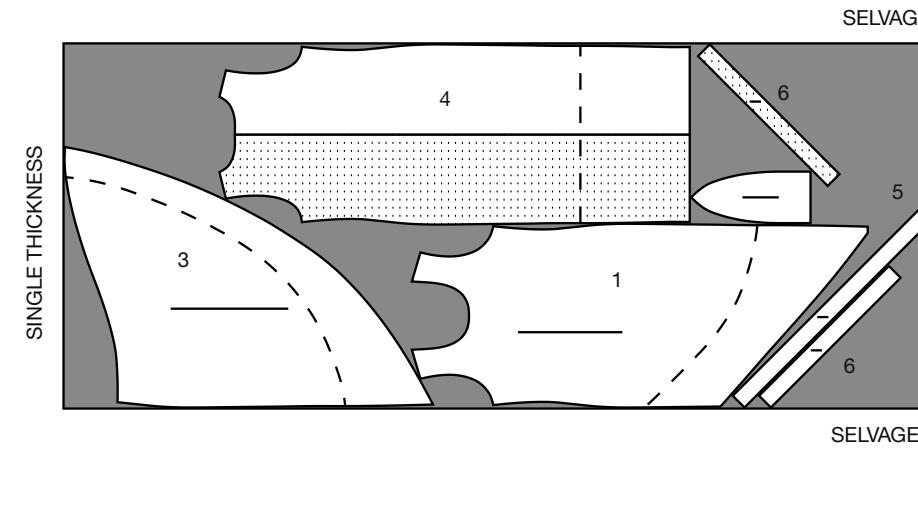
Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

**HINWEIS: DIE GESTRICHELTE LINIE AUF DEN SCHNITTMUSTERSTÜCKEN IN DEN ZUSCHNEIDEPLÄNEN GEHT DIE SCHNITTLINIE FÜR EINE KÜRZERE LÄNGE AN**

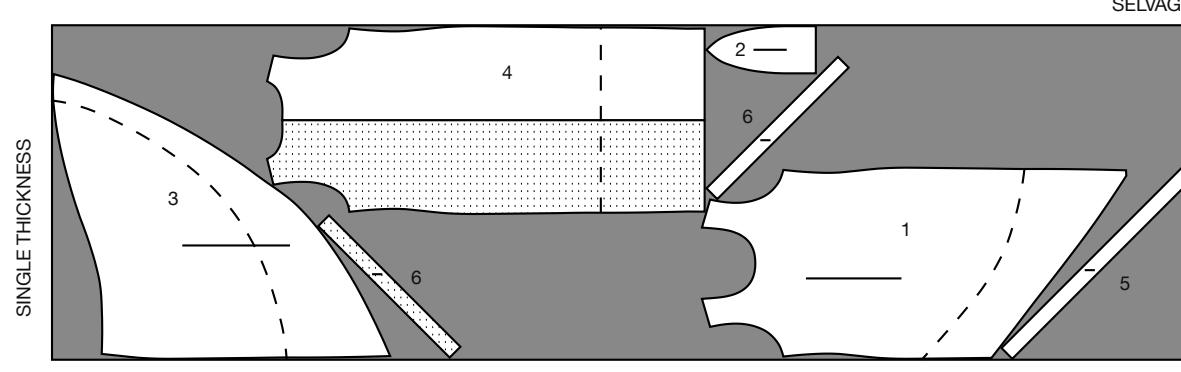
## MODELL A, D KLEID

Teile: 1 2 3 4 5 6

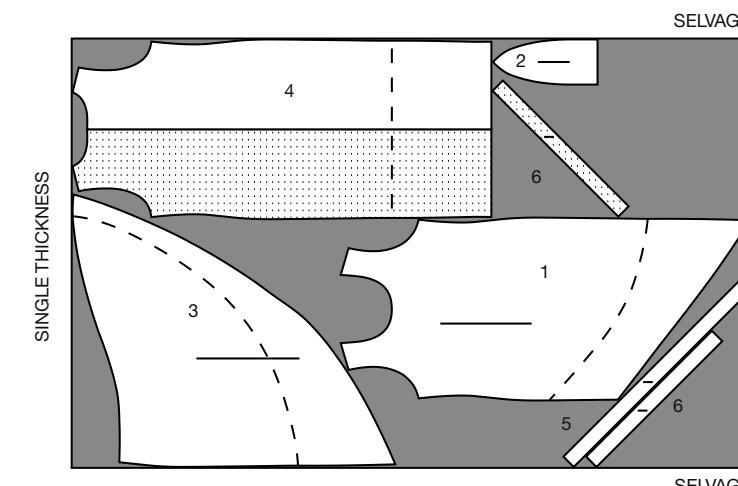
45" (115 cm)  
 mit Strichrichtung  
 Größen 6 8 10 12 14



45" (115 cm)  
 mit Strichrichtung  
 Größen 16 18 20



60" (150 cm)  
 mit Strichrichtung  
 alle Größen

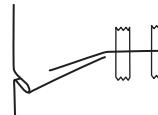


## GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

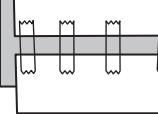
## ZU VERKÜRZEN:

Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



## ZU VERLÄNGERN:

Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen Sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.



**ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH)** - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.



**ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um.

Markieren Sie wie abgebildet.

Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung läufen und auf der unteren Lage liegen (B).

**EINLAGIG** - Stoff mit rechter Seite nach oben legen.

(Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

## SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genug Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für Schnitt 1 Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (**Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

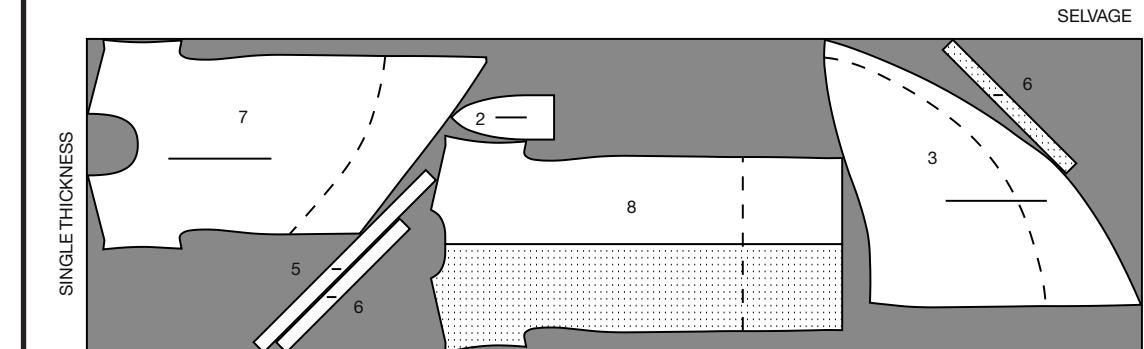
Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

## MODELL B, C KLEID

Teile: 2 3 5 6 7 8

45" (115 cm)  
 mit Strichrichtung  
 alle Größen



60" (150 cm)  
 mit Strichrichtung  
 alle Größen

